



KAPAP



mativ und überzeugend an alle Teilnehmer transportiert wurde. Hierzu von mir befragt, antwortete Jürgen Schaffrath, dass „das Verständnis für echte Auseinandersetzungen die Grundlage für realitätsbezogenes Training ist.“

Anschließend wurde das Seminar sehr aktiv. Die vermittelten Trainingsinhalte und Drillformationen von KAPAP waren äußerst pragmatisch. Ohne auf Technikfeinheiten einzugehen, wurden alle Inhalte sehr lösungsorientiert und intuitiv weitervermittelt. Angriffe in Echtzeit und ohne jegliche Choreographie waren der Abschluss von schnell wechselnden Trainingsphasen. Diese „Trainingsphase“ war in keinster Weise spektakulär, sondern sehr nüchtern und „real“ sowie schweißtreibend und dennoch verletzungsfrei! Hierbei konnte man sehr schnell erkennen, dass die beiden Trainer über sehr viel Erfahrung im Unterrichten verfügen. So wurde auch auf unterschiedliche Leistungsstände individuell eingegangen. „Do, what is necessary...!“ war einer der prägenden Sprüche an diesem Tag.

Beide Ausbilder sind deutsche Polizeibeamte und in diesem Trainingsgebiet schon mehrere Jahre tätig. Vorrangig haben sie sich in den letzten Jahren von international anerkannten Spezialisten im Bereich der realitätsbezogenen Selbstverteidigung sowie der Combat Schießausbildung im In- und Ausland ausbilden lassen und geben dieses Wissen nun weiter.

Im Anschluss an diese Trainingsphase, kam das Shocknife Trainingsmesser zum Einsatz. Das Training mit dem Shocknife war für alle Teilnehmer freiwillig. Ich muss gestehen, dass ich erstmals in meinem Leben bei einem Training etwas panisch bei der Ausführung der Verteidigungstechnik wurde. Das Training mit diesem Trainingsgegenstand war für mich mehr als eindrucksvoll.

Nichts desto trotz wiesen die Trainer immer wieder darauf hin, das dieser Trainingsgegenstand kein Allheilmittel für das Messerabwehrtraining, sondern das Bindeglied zwischen Training (mit Gummi-/Alumesser, bzw. No-Lie-Blade) und Realität ist. Der richtige

Einsatz dieses Trainingsgerätes ist entscheidend für eine positive Trainingserfahrung.

Das Shocknife ist ein stabiles Trainingsmesser, welches mit der Klinge durch betätigen eines Schalters elektrische Impulse abgibt. Die Stärke dieses Impulses ist regelbar. Eine Berührung mit der Klinge fühlt sich an wie ein echter Schnitt bzw. Stich und durchdringt sogar die Kleidung. Selbst erfahrene Messerabwehrkämpfer waren nach dem Training mit diesem Messer tief beeindruckt von sich und ihren Reaktionen, die in Teilen doch anders waren als ihr bisheriges Training.

Für Informationen zu speziellen IT-Security Kursen und weiteren realitätsbezogenen Selbstverteidigungsseminaren wie KAPAP und Jim Wagner's Reality-Based Personal Protection, besuchen Sie uns auf unserer Homepage. ✂

www.realitybased.eu
www.kapap.de
www.online-gear.de

